



Landkreis Vorpommern-Greifswald, Postfach 11 32, 17464 Greifswald

### Allgemeinverfügung

**Standort:** 17389 Anklam  
**Amt:** Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt  
**Sachgebiet:** Veterinärwesen  
**Auskunft erteilt:** Herr Dr. Wölk  
**Zimmer:** 1  
**Tel./Fax-Nr.:** 03834 8760 3802 / 03834 8760 93802  
**E-Mail:** veterinaeramt@kreis-vg.de

#### Sprechzeiten

montags: nach Vereinbarung  
dienstags: 09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr  
mittwochs: nach Vereinbarung  
donnerstags: 09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr  
freitags: nach Vereinbarung

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen, unsere Nachricht vom

Datum

10.11.2016

### **Tierseuchenverfügung für das Beobachtungsgebiet (Tierseuchenbehördliche Allgemeinverfügung)**

Aufgrund des § 27 Abs. 1 der Geflügelpest-Verordnung vom 18. Oktober 2007 (BGBl. I S. 2348), der §§ 1 und 3 des Ausführungsgesetzes des Landes Mecklenburg-Vorpommern zum Tierseuchengesetz vom 6. Januar 1993 (GVOBl. M-V S. 31), das zuletzt durch Artikel 4 Nr. 2 des Gesetzes vom 13. Februar 2006 (GVOBl. M-V S. 90) geändert worden ist und des § 4 der Landesverordnung zur Übertragung von Ermächtigungen und über Zuständigkeiten auf dem Gebiet des Tierseuchenrechts (TierSZustLVO M-V) vom 6. Februar 2004 (GVOBl. M-V S. 69) macht das Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt Vorpommern-Greifswald, Standort Anklam, Bluthsluster Straße 5 b

wegen Ausbruches der Geflügelpest folgendendes Beobachtungsgebiet bekannt:

Die Orte Neuenkirchen mit Ortsteilen (Kieshof- Ausbau, Leist I, II und III, Oldenhagen, Wampen), Wackerow mit Ortsteilen (Groß Petershagen, Klein Petershagen, Groß Kieshof, Klein Kieshof, Steffenshagen) und Mesekehagen mit allen Ortsteilen außer Frätow, da dieser im Sperrbezirk liegt.

Wegen Gefahr im Verzug wird gem. § 80 Abs. 2 Nr. 4 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. März 1991 (BGBl. I S. 686), das zuletzt durch Artikel 13 des Gesetzes vom 12. Dezember 2007 (BGBl. I S. 2840) geändert worden ist, die sofortige Vollziehung der Allgemeinverfügung angeordnet.

### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei dem Landkreis Vorpommern-Greifswald, Die Landrätin, Feldstraße 85a, 17489 Greifswald schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

**Kreissitz Greifswald**  
Feldstraße 85 a  
17489 Greifswald  
Postfach 11 32  
17464 Greifswald

**Telefon:** 03834 8760-0  
**Telefax:** 03834 8760-9000

**Standort Anklam**  
Demminer Straße 71-74  
17389 Anklam  
Postfach 11 51/11 52  
17381 Anklam

**Internet:** www.kreis-vg.de  
**E-Mail:** posteingang@kreis-vg.de

**Standort Pasewalk**  
An der Kürassierkaserne 9  
17309 Pasewalk  
Postfach 12 42  
17302 Pasewalk

#### **Bankverbindungen**

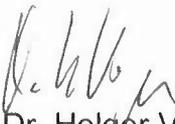
Sparkasse Vorpommern  
IBAN: DE96 1505 0500 0000 0001 91  
BIC: NOLADE21GRW

Sparkasse Uecker-Randow  
IBAN: DE81 1505 0400 3110 0000 58  
BIC: NOLADE21PSW

**Gläubiger-Identifikationsnummer**  
DE11ZZZ00000202986

Ich weise daraufhin, dass die Einlegung des Widerspruchs gegen diese Verfügung nach dem Tiergesundheitsgesetz vom 22.05.2013, in der jeweils gültigen Fassung , i. V. m. § 80 Abs. 2 Nr. 3 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. März 1991 (BGBl. I S. 686), das zuletzt durch Artikel 13 des Gesetzes vom 12. Dezember 2007 (BGBl. I S. 2840) geändert worden ist, keine aufschiebende Wirkung hat. Das zuständige Verwaltungsgericht Greifswald (Domstraße 7, 17489 Greifswald) kann die Herstellung der aufschiebenden Wirkung auf Antrag gemäß § 80 Abs. 5 VwGO ganz oder in Teilen anordnen.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag

  
LVD Dr. Holger Vogel  
Amtsleiter / Amtstierarzt



#### Hinweise

Die Rechtsfolgen der Tierseuchenverfügung für das Beobachtungsgebiet ergeben sich aus der Geflügelpest-Verordnung, insbesondere § 27 Abs. 2 bis 3 und §§ 28 und 29.